



durchZUG

Mai 2023



Wir
bewegen
ZUG.

Eidg. Jodlerfest Zug
traditionell, überraschend,
vielfältig

12

Saisonstart auf
den Zuger Seen

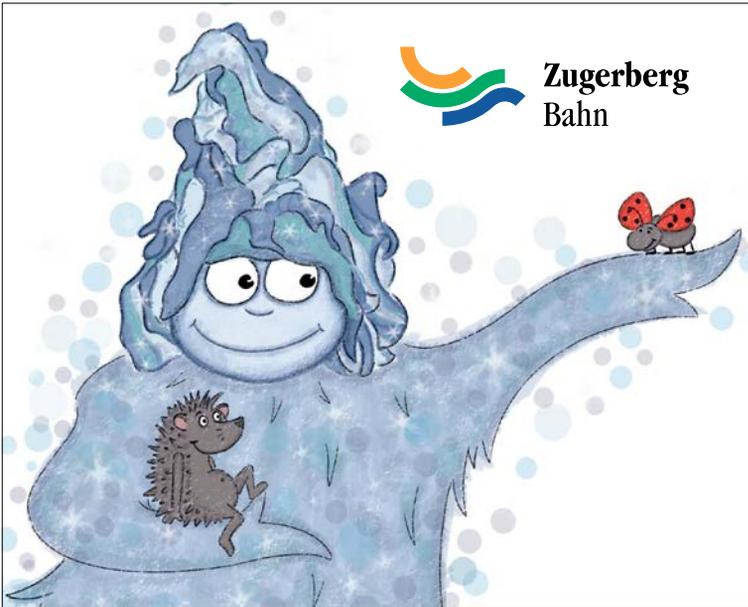


Zugerberg, das Schöne
liegt so nah



Quereinstieg Busfahrer/-in
bei der ZVB





 **Zugerberg
Bahn**

**Frühlingsgefühle
auf dem Zugerberg**

Mach mit bei der Diamantensuche auf dem Zugerberg. Zugiblubbi freut sich auf deinen Besuch.

zbb.ch/zugiblubbi



Zugersee Schifffahrt
Ägerisee Schifffahrt



Zuger Seen
Einsteigen, zurücklehnen,
das Erlebnis geniessen!

www.zugersee-schifffahrt.ch
www.aegerisee-schifffahrt.ch





 **Zugerland
Technik**

Der Profi für Ihr Fahrzeug

Profitieren Sie von unserer langjährigen Mercedes-Benz-Erfahrung: Ob Van, Transporter, Truck, Bus oder Wohnmobil – wir sind Ihr Profi am Standort Zug für Mercedes-Benz-Fahrzeuge. Wir freuen uns auf Ihren Besuch an der General-Guisan-Strasse in Zug.



Zugerland Technik
041 515 58 70, www.zugerland-technik.ch

 **Zugerland
Technik**

 Mercedes-Benz

OMNIplus

 **MITSUBISHI
FUSO**

 **BOSCH
Service**

Die ZVB bewegt



Was wünschen Sie sich von der Mobilität in Zukunft? Diese Frage haben wir in der letzten Ausgabe des durchZUG gestellt. Über tausend Personen haben uns ihre Gedanken mitgeteilt. Dazu kann ich nur eins sagen: Herzlichen Dank!

Dieser grossartige Rücklauf begeistert mich. Er zeigt: Die ZVB bewegt. Wir sind die Mobilitätsanbieterin Nummer 1 im Raum Zug, und dies nicht zum Selbstzweck, sondern für Sie, für unsere Kundinnen und Kunden. Tag für Tag bringen wir unsere Gäste pünktlich und sicher

von A nach B, auf den Berg und über den See. Nachhaltigkeit ist das Stichwort, welches unter allen Rückmeldungen am meisten gefallen ist. Nachhaltig im doppelten Sinne: ökologisch und langlebig. Beim ersten Punkt sind wir als ZVB gut unterwegs. Die Dekarbonisierung treiben wir aktiv voran. Im Jahr 2035 wird unser Linienbetrieb CO₂-neutral sein.

Damit die ZVB ihren Auftrag als Mobilitätsanbieterin langfristig in einer guten Qualität erfüllen kann, braucht sie gewisse Rahmenbedingungen: eine zukunftsfähige Infrastruktur

und genügend Platz auf der Strasse. Beides sind Themen, die nicht von heute auf morgen gelöst werden können. Es liegt aber an uns, diese wichtigen Weichenstellungen für die Zukunft heute richtig vorzunehmen.

Cyrill Weber
Unternehmensleiter ZVB

In dieser Ausgabe

07

Aktuell

Kunden möchten nachhaltige Mobilität

10

Rund um den Verkehr

WWZ gibt Einblick in die E-Mobilität

16

Zuger Seite

Alle Events und Highlights in Zug

18

Hinter den Kulissen

Unsere Mitarbeitenden und das Jodlerfest

21

Pausengespräche

Quereinsteiger André Weber

23

Freizeit

Angebote im Kanton Zug

Spass und Erholung auf dem Zugersee

Wir sind bereit für die Saison 2023! In der Führerkabine haben wir die Hände fest am Steuer, in der Küche summt und wirbelt es wie im Bienenstock, und beim Ein- und Aussteigen begrüßen wir Sie mit einem Lächeln.

Drei Schiffe für den Zugersee

Wie in der Geschichte der drei Musketiere stehen wir in diesem Jahr für «Einer für alle, alle für einen», oder auf unser Programm übersetzt: Eine Fahrt für alle, alles nur für Sie. Bei über 30 verschiedenen Themenfahrten finden Sie bestimmt Ihr persönliches Zugersee-Erlebnis. Verbringen Sie mit uns eine traditionelle Brunchfahrt am Sonntagmorgen, verlängern Sie eine Mittagspause, oder gönnen Sie sich bei einem gediegenen Abendessen mit regional geprägter Menükarte einen rundum unvergesslichen Aufenthalt auf einem der drei Zugersee-Schiffe.



Als Helden in unserer Programm-Geschichte sehen wir die Hop-on-Hop-off-Fahrten, die am 1. Juni erstmals stattfinden. Das Apéro-Schiff zirkuliert im Hafenbecken mit einer ansprechenden Feierabendkarte und macht während

vier Anlegehalts am Bahnhofssteg das Ein- und Aussteigen nach Lust und Laune möglich.

Für noch mehr Feierabendstimmung stehen das Schiff «Burger & Baarer Bier» am 29. Juni oder die vom letzten Jahr bekannten Sunset-Fahrten, welche am 7. Juni starten.

Kulinarisch verwöhnt man Sie auf den Fine-Dining-Fahrten mit den beiden jungen Zuger Spitzenköchen oder auf der Fahrt «Kulinarisches Zug», welche mit einer Speisekarte vorangeht, die Zuger Produkte und Lieferanten ins Zentrum rückt.



Wer jedoch lieber ausgelassen tanzt oder ein Open-Air-Feeling verspüren will, ist auf dem Argovia Rockboat am 11. August oder auf dem Blue-Haze-Konzert am 4. August genau richtig.

Wir begrüßen Sie gerne mit einem einladenden Lächeln!

 www.zugersee-schiffahrt.ch



Erlebnisreiche Fahrt ins Ägerital

Auch auf dem kleinen, feinen Ägerisee ist die Schifffahrt in die Saison gestartet. Lassen Sie sich die gemütliche Rundfahrt nicht entgehen, Sie werden belohnt mit bester Aussicht, viel Natur und natürlich dem berühmten Lächeln der Schiffs- und Gastrocrew.

Entfliehen Sie dem Alltag auf einer der überraschenden Degustationsfahrten «Beer & Dine» oder «Wine & Dine», schwingen Sie das Tanzbein an den Musikkabarets, oder geniessen Sie einfach eine spontane Rundfahrt mit Kaffee und Kuchen.

An Bord verwöhnt Sie die GASTRO ÄGERISEE mit einem Potpourri an regionalen Köstlichkeiten.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

 www.aegerisee-schiffahrt.ch



Das Schöne liegt so nah

Die Sonne scheint, die Vögel zwitschern, und Blumen und Pflanzen blühen in voller Farbenpracht: Der Sommer steht vor der Türe und mit ihm zahlreiche Aktivitäten und Erlebnisse auf dem Zugerberg.



Was schätzen Sie am Zugerberg?
Fragen beantworten und mit etwas Glück zwei Tageskarten vom Tarifverbund Zug gewinnen.

Ist der Bike-Trail geöffnet? Bitte informieren Sie sich vorgängig auf www.zugerbergtrail.ch.

Zugiblubbi-Erlebnisweg

Mit der Zugerberg Bahn lässt sich auch der Zugiblubbi-Erlebnisweg perfekt erreichen. Auf dem 4,5 km langen Erlebnisweg kann die ganze Familie ihre Geschicklichkeit testen und das Rätsel der verlorenen Diamanten von Zugiblubbi an insgesamt 17 spannenden Posten lösen.

Zugiblubbi-Events

Zugiblubbi lädt Gross und Klein immer mal wieder zu einem Event auf dem Zugerberg ein. Erst gerade Anfang Mai hat er seinen Geburtstag gefeiert. Möchtet auch ihr mal dabei sein? Alle aktuellen Veranstaltungen gibt es auf www.zbb.ch/events.

Wanderparadies

Rund 80 km markierte Wanderwege gilt es auf dem Zuger Hausberg zu entdecken – kleine Wandertouren auf dem Zugerberg sind ideal für einen Ausflug in die Natur mit der ganzen Familie. Die etwas längeren Wandertouren eignen sich perfekt für einen erlebnisreichen Tagesausflug in der vielseitigen Natur rund um den Zugerberg. Einsteigen, ankommen, loswandern!

Zugerberg Trail

Adrenalin pur: Der Zugerberg Trail erstreckt sich auf 2,1 km bei einem durchschnittlichen Gefälle von 16% und 340 Höhenmetern. Der Trail ist gespickt mit Anliegerkurven, Sprüngen, Wallrides und vielem mehr. Für alle Hindernisse gibt es Umfahrungen, so bietet der Trail für alle Bike-Levels spannende Optionen.



Unterstützen auch Sie den Zugerberg Trail und kaufen Sie eine Tageskarte Bike für CHF 27.-.

Nur so kann der Trail auch in Zukunft gut gepflegt werden, damit weiterhin am Zugerberg das Biken möglich ist.

Anreise mit der Bergbahn

Die Anreise mit der Bergbahn auf den Zugerberg und runter ist wieder wie gewohnt halbstündlich um XX.26 und XX.56 möglich. Die Buslinie 11 verkehrt im Viertelstundentakt ab Zug St. Johannes bis zur Talstation Schöneegg.



Anreise mit dem ÖV

Wir empfehlen mit dem ÖV anzureisen, da die Anzahl Parkplätze sowohl bei der Talstation Schöneegg als auch auf dem Zugerberg begrenzt ist.

Weitere Parkmöglichkeiten gibt es im Parkhaus «Casino», danach Weiterfahrt mit dem Bus der Linie 11 ab Haltestelle «Casino» bis zur Talstation Schöneegg.

 Alle Informationen zur Anreise:
www.zbb.ch



Kunden möchten nachhaltige Mobilität

Im letzten durchZUG haben wir die offene Frage gestellt: Was wünschen Sie sich von der Mobilität in Zukunft? Über 1000 Personen haben uns ihre Ideen mitgeteilt. Für die rege Teilnahme möchten wir uns herzlich bedanken.

Klarer Wunsch: Nachhaltigkeit

Unter allen Antworten ist ein Thema besonders präsent: die Nachhaltigkeit. Nennungen mit Nachhaltigkeitsaspekten waren mit Abstand am häufigsten. **Der ÖV ist die nachhaltige Mobilitätsform par excellence und damit Teil der Lösung.** Denn es ist klar: In Zukunft wird die Mobilität der Menschen weiter zunehmen, und gleichzeitig ist gerade im städtischen Raum nicht mehr Platz vorhanden. Der ÖV leistet einen

wesentlichen Beitrag, wenn es darum geht, den begrenzten Raum nachhaltig und klimaschonend für die Mobilität zu nutzen. Das Thema beschäftigt auch auf nationaler Ebene. Der Verband öffentlicher Verkehr (VÖV) hat dazu ein Positionspapier publiziert.

Weitere Infos VÖV: Nachhaltige Mobilität im urbanen Raum benötigt einen attraktiven ÖV > www.voev.ch

ZVB und Klima-Charta Zug+

Die ZVB setzt sich für nachhaltige Mobilitätslösungen ein. Einerseits wird der schrittweise Ausbau der Elektromobilität konsequent vorangetrieben. Bereits heute sind rund 10% des Linienbetriebs CO₂-neutral. Andererseits sucht die ZVB nach neuen Ideen, um nachhaltige Mobilität zu fördern. Als Partnerin der ersten Stunde ist die ZVB bei der Klima-Charta Zug+, einer Initiative der Zuger Wirtschaft, mit

dabei, um gemeinsam neues Potenzial zu evaluieren. Im Fokus: das Pendlerverhalten bzw. die **Mobilität der Mitarbeitenden**. Der Verkehrssektor ist mit rund 30% nach der Industrie der zweitgrösste Verursacher von CO₂-Emissionen in der Schweiz. Ein grosser Hebel also, den es zu nutzen gilt.

Weitere Infos: Klima-Charta Zug+ – Fürs Klima > www.klima-charta-zug.ch

ÖV für Zug stärken

Damit die ZVB ihren Grundauftrag auch in Zukunft zuverlässig erfüllen kann, braucht sie eine neue Infrastruktur. Die geplante **Transformation des ZVB-Areals An der Aa** wird dies erfüllen und den ÖV in Zug nachhaltig stärken. Zudem bringt die Neubebauung auch für die Natur klare Vorteile. Der Siehbach wird geöffnet und der alte

Schleifendamm als naturnahe Oase aufgewertet. Die Energieversorgung des neuen ZVB-Hauptstützpunktes wird CO₂-neutral, unter anderem dank der Nutzung der Abwärme der Ladestationen und Strom aus Photovoltaikanlagen auf den Dächern und an den Fassaden.

Weitere Infos: www.areal-an-der-aa.ch

Fahrplan 2024

Der Fahrplan 2024 bringt Optimierungen, neue Verbindungen und eine bessere Vernetzung. Gemeinsam mit dem Kanton Zug hat die ZVB intensiv an Verbesserungen des Fahrplans gearbeitet. Insbesondere das Ägerital profitiert von einem Angebotsausbau. Folgend stellen wir Ihnen die grössten Änderungen ab dem 10. Dezember 2023 vor.

Anpassung der Liniennummern und Linienfarben

Der Bund schreibt vor, dass alle Buslinien schweizweit eindeutig je Region identifizierbar sind. Deshalb werden unsere Linien im Kanton Zug zu 600er-Nummern (z. B. Linie 2 wird zur Linie 602). Im Rahmen der Umsetzung des Behindertengleichstellungsgesetzes passen wir zudem unsere Kundeninformationen inkl. Linienfarben im Bus und an den Haltestellen an.

Neue Verbindungen ins Ägerital

Karte A

Linie 601

Zug–Oberägeri

Neue Linienführung von Zug, Bahnhofplatz via Metalli (Anschluss SBB) mit Halt in V-Zug, Nidfuren und ab Unterägeri, Spinnerei alle Halte bis Oberägeri, Station im Viertelstundentakt (abends Halbstundentakt).

Linie 612

Zug–Allenwinden–Oberägeri

Neue Linie Montag bis Freitag von Zug, Bahnhofplatz via Burgbach und Allenwinden bis Oberägeri, Station mit Bedienung aller Haltestellen während der Hauptverkehrszeiten im Halbstundentakt.

Linie 634

Baar–Allenwinden–Oberägeri

Neu immer von Baar, Bahnhof via Allenwinden bis Oberägeri, Station im Halbstundentakt.

Linie 609

Oberägeri–Sattel

Neu Montag bis Freitag von Oberägeri, Station bis Sattel, Gondelbahn durchgehender Halbstundentakt. Am Wochenende Stundentakt mit saisonalem Ausbau im Sommer und Winter zum Halbstundentakt.

Linie 610

Oberägeri–Raten

Neu Montag bis Sonntag von Oberägeri, Station bis Alosen, Raten durchgehender Halbstundentakt.

Die Linie 601 verkehrt ab Zug, Bahnhofplatz und Metalli immer via Arbeitsplatzgebiet V-Zug direkt bis Nidfuren und bietet so eine schnelle und direkte Verbindung ins Ägerital. Reisende aus dem Ägerital Richtung Menzingen steigen bereits in Nidfuren auf die Linie 602 um. Die neue Linie 612 entlastet die Linie 601 von Montag bis Freitag während der Pendlerzeiten und bietet eine direkte Verbindung von Allenwinden nach Zug. Während der restlichen Zeit ist die Verbindung von Allenwinden nach Zug mit der Linie 634 und dem direkten Umstieg beim Talacher auf die Linie 602 gewährleistet.

Allenwinden ist dank der Linie 634 halbstündlich und umsteigefrei an Baar angebunden.

Von einer besseren Erschliessung profitieren ebenfalls die touristischen Ausflugsgebiete Raten und Sattel. Die Linien 609 und 610 verkehren Montag bis Sonntag neu im Halbstundentakt (Linie 609 am Wochenende nur saisonal) mit direktem Anschluss in Oberägeri von der Linie 601.

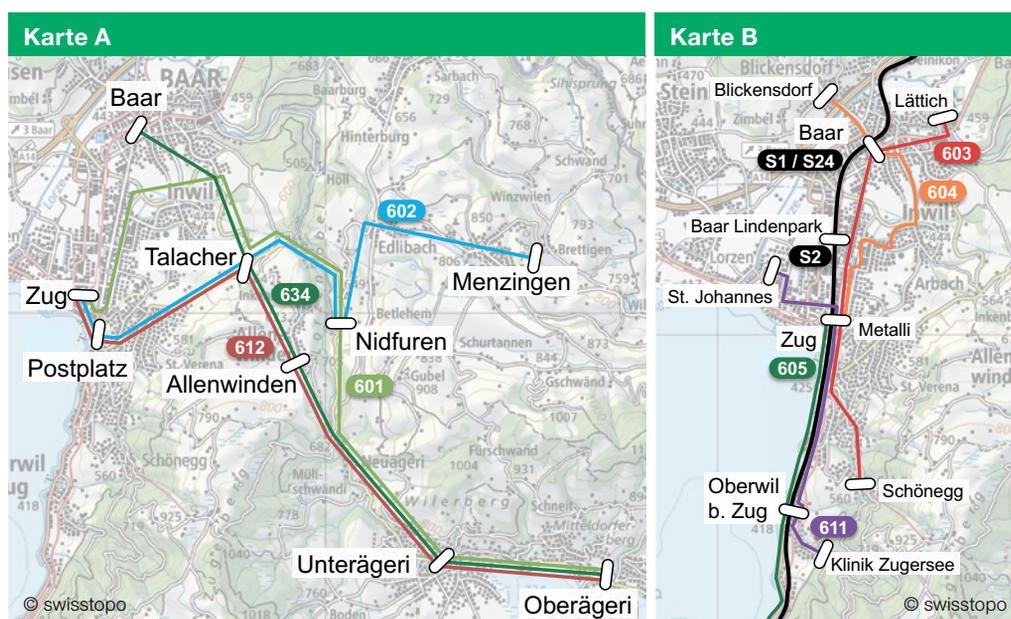
Bessere Vernetzung dank neuer Linienführung

Karte B

Linie 603

Baar Lättich–Zug–Schönegg (Zugerberg)

Neue Linienführung von Baar, Lättich via Zug, Metalli/Bahnhof bis Zug, Schönegg im Viertelstundentakt (abends Halbstundentakt).



Linie 611

Zug St. Johannes–Oberwil bei Zug

Neue Linienführung von Zug, St. Johannes via Zug, Metalli/Bahnhof bis Oberwil bei Zug, Klinik Zugersee im Viertelstundentakt (abends Halbstundentakt).

Mit der neuen Linienverknüpfung in Zug wird einerseits einem grossen Kundenbedürfnis entsprochen und andererseits ein höheres Kundenpotenzial für das Freizeitgebiet Schönegg/Zugerberg abgeholt. Beide Linien verkehren auch sonntags tagsüber im Viertelstundentakt, womit das Herti-Quartier einen Angebotsausbau bekommt.

Dank der neuen Linienführungen entfallen die langen Standzeiten bei der Haltestelle Metalli und bleiben die Fernverkehrsanschlüsse für die beiden Quartiere Herti und Schönegg erhalten.

Mit den zeitversetzten Abfahrten der Linien 603 und 604 nach Baar und der Linien 605 und 611 nach Oberwil ergibt sich somit abends ein Viertelstundentakt.

Die heutige Verbindung von Lättich nach Oberwil bzw. von St. Johannes nach Schönegg ist mit einem direkten Umstieg bei der Haltestelle Metalli an derselben Haltekante möglich.

Ihre Meinung ist gefragt

Ab Donnerstag, 25. Mai 2023, wird auf «fahrplanentwurf.ch» der Fahrplan 2024 publiziert. Stellungnahmen sind bis Sonntag, 11. Juni 2023, möglich und werden danach vom Kanton Zug geprüft. Kleinere Anpassungen werden nach Möglichkeit in den Fahrplan 2024 aufgenommen. Wir schätzen Ihre Rückmeldungen sehr, damit wir auch in Zukunft das Fahrplanangebot kundenorientiert optimieren und ausbauen können.

Nach der Festlegung des Fahrplanangebots durch den Regierungsrat und der Budgetgenehmigung durch den Kantonsrat erfolgt am 10. Dezember 2023 der Fahrplanwechsel.

Clever unterwegs mit dem Tarifverbund Zug

Unser Tipp für alle, die öfters den ÖV im Kanton Zug und in der Umgebung nutzen: Das Jahresabo Zuger Pass Plus lohnt sich bereits ab zwei Tagen pro Woche.

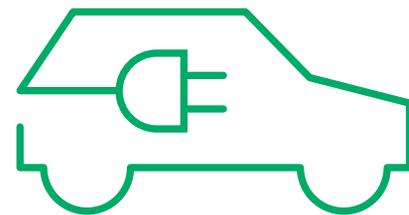
Lösen Sie das Jahresabo gültig für alle Zonen, und Ihre Begleitperson reist abends ab 19 Uhr und am Wochenende ganztags zudem kostenlos mit.

 Informationen zu den Angeboten und Tickets vom Tarifverbund Zug: www.tvzg.ch

Das Team vom Tarifverbund Zug berät Sie gerne im Reisezentrum am Bahnhof Zug oder per Telefon (+41 41 515 58 60) und via E-Mail (kontakt@tarifverbund-zug.ch).



Die Elektromobilität ist in Zug zu Hause



Auf den Zuger Strassen ist das «E» nicht mehr wegzudenken. Ob Velo, Trotti, Bus oder Auto – immer mehr Verkehrsmittel werden mit Strom betrieben. Die Elektromobilität ist in unserem Alltag angekommen – und erst noch schneller als in anderen Kantonen. WWZ hat diese Entwicklung frühzeitig begleitet und gefördert. In diesem Bericht gibt WWZ Einblick in ihr Tun in Sachen E-Mobilität.



Der Kanton Zug hat die höchste «Elektro-Quote» der Schweiz. Gemäss Bundesamt für Statistik waren vergangenes Jahr 4,6 Prozent der immatrikulierten Autos reine E-Autos; der Schweizer Durchschnitt liegt bei 2,3 Prozent. Dieser Boom zeigt sich auch in den Geschäftszahlen von WWZ. Die Zuger Energieversorgerin betreibt heute rund 1500 Ladepunkte für Elektroautos.

WWZ als Kickstarter der regionalen E-Mobilität

Die Kaufkraft der Bevölkerung bringt es mit sich, dass der Boom bei Elektrofahrzeugen im Kanton Zug bereits einsetzte, als erste Fahrzeuge im hochpreisigen Segment auf den Markt kamen. Inzwischen ist die Fahrzeugpalette bedeutend breiter. Anbieter von E-Autos der Mittelklasse und des Kleinwagensegments haben nachgezogen und mit ihnen auch die Kundinnen und Kunden.

Ohne passende Ladelösungen hätte es diese dynamische Entwicklung aber wohl nicht gegeben. WWZ hat den Trend von Anbeginn begleitet und gefördert – und früh eigene Ladelösungen zur Marktreife gebracht, die speziell auf den Zuger Wohn- und Wirtschaftsraum ausgerichtet sind: intelligente, skalierbare Ladelösungen für Tiefgaragen in Mehrfamilien- und Gewerbeliegenschaften.

Sorglos-Ladelösungen aus einer Hand

Ein Einfamilienhaus mit einer Wallbox für das eigene Elektroauto auszurüsten, ist vergleichsweise einfach. Komplexer ist es bei Stockwerkeigentümerschaften oder in Mietshäusern. Hier setzt die Ladelösung von WWZ an, die über den hauseigenen Elektriker bezogen werden kann:

Nach der Grunderschliessung der Tiefgarage werden alle Elektroautos auf ihrem Parkfeld über eine Wandladestation an ein einheitliches Ladekonzept angeschlossen. Die Ladestationen sind über ein intelligentes Lastmanagement untereinander verbunden. Dieses verteilt die zur Verfügung stehende Leistung bedarfsgerecht auf alle Fahrzeuge und sorgt dafür, dass der Hausanschluss nicht überlastet wird. Weitere Ladestationen können jederzeit in das System eingebunden oder bei einem

«Auch im Hinblick auf das Stromnetz der Zukunft kommt der Elektromobilität eine wichtige Bedeutung zu. Dann nämlich, wenn Elektroautos nicht nur Strom verbrauchen, sondern grossflächig auch zur Stromspeicherung – und damit zur Netzstabilität und Versorgungssicherheit – eingesetzt werden.»



Matthias Küenzi
Leiter Verkauf Elektromobilität
bei WWZ

Auszug abgekoppelt werden. Jede Wallbox ist mit einem Zähler ausgestattet. WWZ misst den Ladestrom und stellt ihn dem Nutzer, der Nutzerin des Parkplatzes verbrauchsgerecht in Rechnung. Für Liegenschaftsverwaltungen entsteht kein zusätzlicher administrativer Aufwand.

«Unsere Ladelösung kann im Kanton Zug, ja sogar in der ganzen Deutschschweiz und Liechtenstein über das lokale Elektroinstallationsunternehmen bezogen werden. Alles aus

einer Hand, so wie ein Sorglospaket eben sein sollte», erklärt Matthias Küenzi, Leiter Verkauf Elektromobilität bei WWZ, und ergänzt: «Die Nachfrage boomt und hat sich allein gegenüber 2021 mehr als verdoppelt!»

Das wirft sofort die Frage auf: Haben wir genügend Strom, wenn alle auf E-Autos umsteigen?

Die Antwort lautet: ja. Auf alle Elektroautos entfällt heute nur ein Bruchteil des Schweizer Stromverbrauchs. Dieser wird sich in Zukunft zwar erhöhen, aber in einem gewissen Gleichschritt mit dem Ausbau der Photovoltaik und weiterer Energiequellen.

Um eine Sache werden die Schweizer Energieversorger aber nicht herumkommen: Wenn alle auf E-Autos umsteigen, müssen dereinst insbesondere in den Quartieren auch die vorgelagerten Stromnetze verstärkt oder mit einem eigenen intelligenten Lastmanagement versehen werden.

Machen Sie den Faktencheck

Fahren Sie schon elektrisch? Oder haben Sie noch Fragen? Auf der Website des Vereins Elektromobilität Zug, den die WWZ AG gemeinsam mit der Zugerland Verkehrsbetriebe AG gegründet hat, finden Sie unter der Rubrik «Wissen» Antworten auf (fast) alle Fragen zur Elektromobilität.

 www.emobilzug.ch



Das Eidgenössische Jodlerfest macht Zug zur Jodler-Hochburg

Vier Jahre nach dem grossartigen Eidg. Schwingfest 2019 erwartet Zug ein neuer eidgenössischer Grossanlass: das Eidgenössische Jodlerfest, welches vom 16. bis 18. Juni 2023 in Zug zu Gast sein wird.

«Wir sind voller Vorfreude, aber auch voller Organisations-Energie auf das kommende Fest, das Zug einen erneuten Anlass von nationaler Ausstrahlung bringen wird», meinte denn auch OK-Präsident Stephan Schleiss. An die 10'000 aktive Jodlerinnen und Jodler, Fahnschwingerinnen und Fahnschwinger sowie Alphornbläserinnen und -bläser sowie mehr als 150'000 Besucherinnen und Besucher werden zu diesem nationalen Anlass mit internationaler Ausstrahlung erwartet. Da die meisten mit öffentlichen Verkehrsmitteln anreisen werden, setzen die Organisatoren in Zusammenarbeit mit den SBB und den Zugerland Verkehrsbetrieben auf den öffentlichen Verkehr. Die ZVB ist es denn auch, die in verdankenswerter Weise ihre Verkehrsverbindungen voll und ganz auf das Eidgenössische Jodlerfest

ausrichtet und zusätzlich ein attraktives Nacht-fahrangebot anbietet.

Den Auftakt zum 31. Eidgenössischen Jodlerfest wird die Eröffnungszeremonie am Freitagnachmittag vom 16. Juni am See bilden. Verschiedene Formationen werden da einmarschieren und musikalisch die Eidgenössische Fahne überbringen. Ein besonderer Empfangsgruss gilt dabei den ausländischen Klubs. Auf diese Weise eingestimmt startet das «Eidgenössische» zu einer herzlichen Begegnung von Stadt und Land. In zahlreichen in der Stadt verteilten Vortragslokalen wird gejodelt, «g'alp-hörnlet» und Fahnen geschwungen bis zum Festsonntag. Da werden vor einer gestrengen Jury die über Monate geübten Vorträge mit viel Herzblut dargeboten. Dazu stellen die Zuger

Organisatoren die bestmöglichen Räumlichkeiten zur Verfügung.

Daneben sollen natürlich auch das gesellige Beisammensein und die Festfreude nicht zu kurz kommen: Entlang der Zuger Seepromenade werden auf der «Jodlerfestmeile» diverse Festzelte, zahlreiche Verpflegungsstände und Bars für gute Feststimmung sorgen. Dazu braucht es bei den Jodlern keine «Acts», sondern Aktive, die ohne Beschallung mit ihren spontanen Beiträgen zur Unterhaltung im wahrsten Sinne beitragen.

Für Unterhaltung besonderer Art wird auch das Festspiel am Sonntagmorgen in der Bossard Arena sorgen. Über 1000 Aktive werden ein ganz besonderes Erlebnis bieten, welches von Nik Hartmann moderiert und musikalisch von Christoph Walter untermalt wird. An diesem einzigartigen Ereignis können auch Sie hautnah dabei sein. Tickets können ab Mitte Mai über www.jodlerfestzug.ch bezogen werden.

Den krönenden Abschluss des Jodlerfestes bildet der Festumzug vom Sonntag. Ab 14 Uhr werden über 50 Umzugsnummern die vielen Tausend Besucherinnen und Besucher entlang der Seepromenade begeistern. Apropos begeistern: «Nach einem sechsjährigen coronabedingten Unterbruch bildet das Eidgenössische Jodlerfest in Zug einen Aufbruch in die Zukunft», meinte Karin Niederberger, Präsidentin des Eidgenössischen Jodlerverbands. «Es gibt uns Gelegenheit, uns nach einer langen Zeit einem breiten Publikum vorzustellen und dieses zu begeistern, insbesondere auch die Jugend, welche mehr und mehr «back to the roots» findet und enthusiastisch mitmacht.»



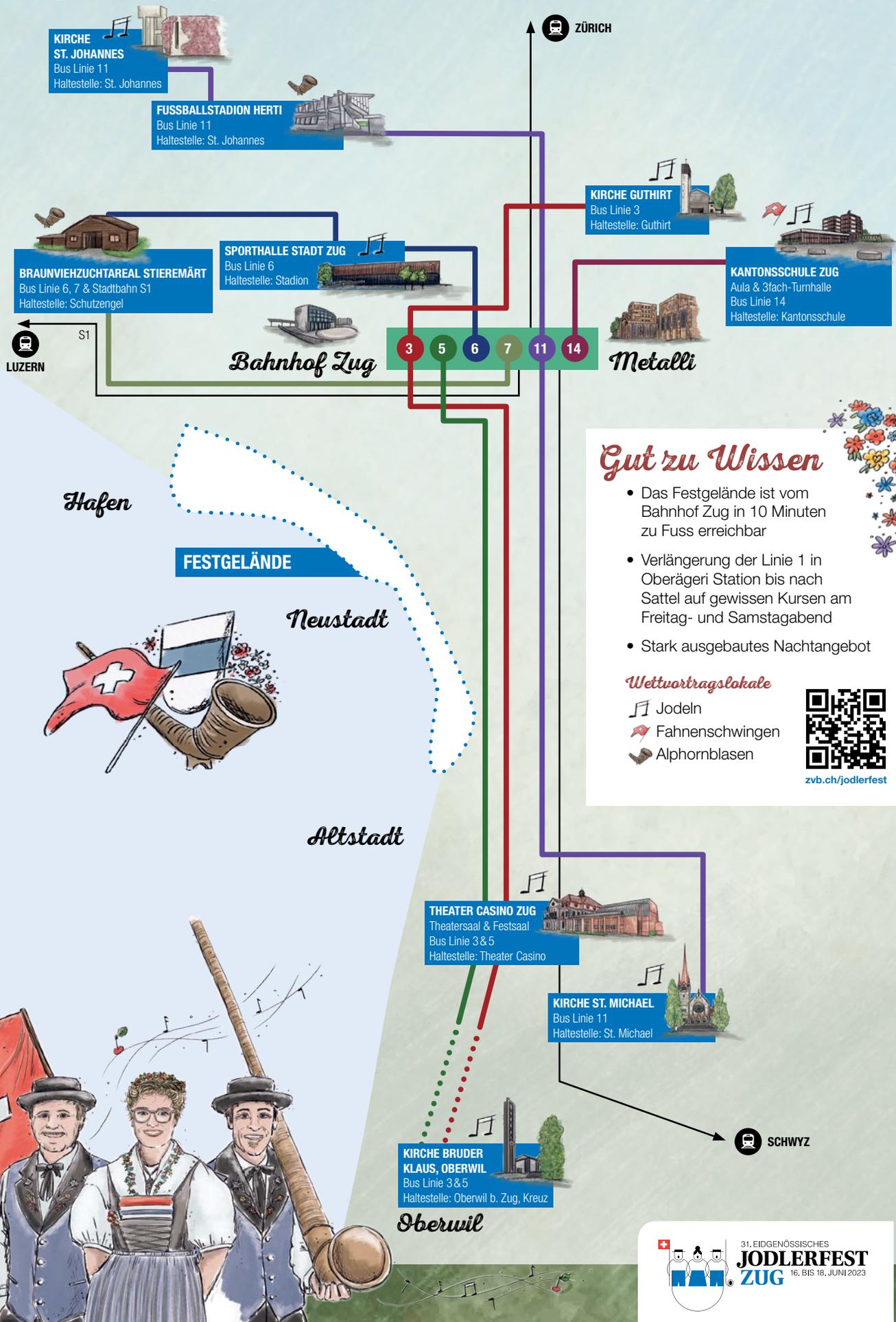
v.l.n.r.: Karin Niederberger (Zentralpräsidentin EJV) und Regierungsrat Stephan Schleiss (OK-Präsident) freuen sich zusammen mit Fähnler Christian Volken auf das bevorstehende Fest. Foto: Andy Mettler, Swiss-Image AG

 Tickets und weitere Informationen:
www.jodlerfestzug.ch



**Zugerland
Verkehrsbetriebe**

VO A NACH B AM Jodlerfäscht



Gut zu Wissen

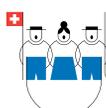
- Das Festgelände ist vom Bahnhof Zug in 10 Minuten zu Fuss erreichbar
- Verlängerung der Linie 1 in Oberägeri Station bis nach Sattel auf gewissen Kursen am Freitag- und Samstagabend
- Stark ausgebautenes Nachtangebot

Wettvortragslokale

- Jodeln
- Fahنشwingen
- Alphornblasen



zvb.ch/jodlerfest



31. EIDGENÖSSISCHES
**JODLERFEST
ZUG**
16. BIS 18. JUNI 2023

Mit uns unterwegs am Jodlerfest

Ein Fest für ganz Zug: Vom 16. bis 18. Juni verwandelt sich die Stadt Zug in eine Feststadt! Und wir sind mittendrin statt nur dabei. Wir bringen Jodlerinnen und Jodler, FahnenSchwinger und Alphornbläserinnen, aber auch die zahlreichen Gäste sicher und bequem ans Jodlerfest, von Vortragslokal zu Vortragslokal und wieder nach Hause. Und dies bis in die frühen Morgenstunden.

Verlängerung der Linie 1 bis nach Sattel

Am Freitag- und Samstagabend (16./17. Juni) wird die Linie 1 in Oberägeri Station auf gewissen Kursen als Linie 9 bis nach Sattel verlängert. Somit ist eine Fahrt von Zug bis nach Sattel Gondelbahn ohne Umsteigen möglich. Die Linie 9 hat in Sattel Krone Anschluss an die Linie 507 nach Rothenthurm.

Shuttlebus von Menzingen Kreuzegg nach Schindellegi Chaltenboden

Am Samstagabend fährt ein Shuttlebus zwischen 18.30 Uhr und 3.00 Uhr von Menzingen Kreuzegg nach Schindellegi Chaltenboden. Am Sonntagvormittag fährt der Shuttlebus zwischen 7.10 Uhr und 10.10 Uhr von Schindellegi Chaltenboden bis Menzingen Kreuzegg mit Anschluss Richtung Zug. Bitte informieren Sie sich über die genauen Abfahrtszeiten auf www.zvb.ch/jodlerfest.

Feiern bis in die Morgenstunden

Damit auch Nachtschwärmer das Jodlerfest in vollen Zügen geniessen können, wird das Nachtangebot der ZVB am Freitag und Samstag ausgebaut. Insbesondere am Samstag verkehren zusätzliche Nachtexpresskurse bis in die frühen Morgenstunden.

• **Nachtexpress N1 von Zug bis nach**

Sattel: Der N1 wird ab Oberägeri Station bis Sattel Gondelbahn verlängert. Somit ist eine Fahrt von Zug bis nach Sattel Gondelbahn ohne Umsteigen möglich.

• **Nachtexpress N5 von Zug bis nach**

Brunnen: Der N5 wird ab Walchwil Bahnhof bis Brunnen Bahnhof verlängert. Somit ist eine Fahrt von Zug bis nach Brunnen Bahnhof ohne Umsteigen möglich



Unser Jodlerbus ist seit Februar 2023 auf den Zuger Strassen unterwegs und stimmt unsere Gäste auf das Jodlerfest im Juni ein.

- **Nachtangebot Linie 53:** Die Linie 53 verkehrt in der Nacht von Samstag auf Sonntag ab Zug Bahnhofplatz um 1.20 Uhr, 2.20 Uhr und 3.20 Uhr als Nachtlinie bis nach Küssnacht Bahnhof. Die Linie 53 hat in Küssnacht Bahnhof Anschluss an die Linien N3 und N33 nach Weggis und Merlischachen.
- **Nachtangebot SBB:** Es verkehren die regulären Nachtzüge nach Zürich und Luzern. Die SN5 verkehrt in beiden Nächten zusätzlich um 1.31 Uhr, 2.31 Uhr und 3.31 Uhr ab Zug über Affoltern am Albis nach Zürich HB. Weitere Infos auf www.sbb.ch/jodlerfestzug.

Verstärkung und Extrazüge SBB

Die S1 wird von Freitag bis Sonntag verstärkt. Am Sonntag verkehren Extrazüge von Zug in Richtung Luzern und Bern. Alle Infos unter www.sbb.ch/jodlerfestzug.

Ticketverkauf

Die Besucher/-innen können das «Eintrittsticket Vortragslokale» auf www.sbb.ch und über die ÖV-Vertriebskanäle (alle bedienten Verkaufsstellen der SBB und der ZVB, in den Bussen der ZVB oder über die Billettautomaten von SBB und ZVB) erwerben.

Das Eintrittsticket beinhaltet neben dem Eintritt zu den Vortragslokalen ein Spezialbillett zur freien Fahrt an den Eintrittstagen innerhalb des gesamten Tarifverbunds Zug (alle Zonen) in der 2. Klasse. Das Spezialbillett gilt bis um 5 Uhr am Folgetag des aufgedruckten Datums als Fahrausweis.

Folgende Arten «Eintrittsticket Vortragslokale» werden verkauft:

- Eintritt Freitag: CHF 20.–
 - Eintritt Samstag: CHF 30.–
 - Eintritt Freitag und Samstag: CHF 35.–
 - Eintritt Freitag bis Sonntag: CHF 40.–
- Für alle weiteren Besucher/-innen gilt das reguläre Billettsortiment.

Jodlerschiff

Während des Jodlerfestes werden die Zugersee Schifffahrt und ihr Gastronomiepartner GASTRONAUTIC auf einem Schiff am Freitag- und Samstagabend sowie am Sonntagmittag eine Jodlerbar betreiben. Teilnehmende Klubs und Gäste des Jodlerfestes sind herzlich willkommen.



Alle Informationen und Downloads:
www.zvb.ch/jodlerfest

Reifenwechsel bei der Zugerland Technik



Bereit für den Frühling? Auch den fachmännischen Reifenservice an Ihrem Fahrzeug übernehmen wir und bieten Ihren Winterrädern in unserem Reifenhotel einen angenehmen Sommeraufenthalt.

Wir freuen uns auf Sie.

 Unsere Angebote:
www.zugerland-technik.ch

Fine Dining auf dem Zugersee

30 GaultMillau-Punkte an Bord der MS Rigi!

Ein Kulinarikangebot bieten zu können, das regional geprägt ist, liegt uns am Herzen. Deshalb verwöhnen wir unsere Gäste auf dem Schiff vom Frühstück bis zum Abendessen mit Produkten von Lieferanten aus der Umgebung.

Die besten Produkte veredeln wir nun noch vornehmer, indem wir die zwei besten Köche aus Zug an unsere Seite nehmen. Als kulinarische Botschafter für den Zugersee verhelfen die jungen Talente, Noémie Bernard

(Restaurant Sternen, Walchwil) und Dominic Bürli (Gasthaus Wildenmann, Buonas), dem Dinieren auf dem See zu noch mehr Glanz.

Auf den Fine-Dining-Fahrten am 5. Juni und 19. Oktober 2023 übernehmen die Botschafter die Bordküche und zaubern zusammen ein spezielles 5-Gang-Menü. Gang für Gang wird zelebriert und mit viel Liebe zum Detail serviert.

Dominic Bürli
Gasthaus Wildenmann, Buonas



Noémie Bernard
Restaurant Sternen, Walchwil



Lernen Sie die beiden Spitzenköche näher kennen



Neueröffnung Restaurant Zugerberg



Geniessen Sie die herrliche Aussicht vom Pilatus bis hin zur Rigi auf 925 m ü. M. Im **September 2023** öffnet das Restaurant Zugerberg wieder und bietet Kulinarik, die Gaumenfreude bereitet. Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

 Aktuelle Öffnungszeiten:
www.zbb.ch



Freizeittipps



ZUG: Zuger Altstadtmarkt

Jeden Samstag bietet der Altstadtmarkt am Landsgemeindeplatz eine bunte Vielfalt an Farben und Aromen. Umgeben von historischen Gebäuden und direkt am glitzernden Zugersee verkaufen lokale Bauern knackiges Gemüse, gut riechende Kräuter und frisch gebackenes Holzofenbrot. So macht das Einkaufen Freude!



ZUG: Zuger Genuss-Führungen

Das Bierbrauen und Kirschbrennen sind Leidenschaft, Wissenschaft, Kunst und Liebe in einem vereint. Davon dürfen Sie sich bei der anschließenden

Degustation selbst überzeugen. Lassen Sie sich in der Brauerei Baar in die Geheimnisse der Braukunst einweihen, tauchen Sie in die traditionelle Kirschwelt der Distillerie Etter ein, oder schauen Sie einem Kirschtorten-Konditor über die Schulter.

ZUG: Chriesisturm & Chriesimärt

Achtung, fertig, Chriesisturm! Wenn am **Montag, 26. Juni, um 12 Uhr** die Chriesigloggä läutet, beginnt der Zuger Chriesisturm. Das spektakuläre Rennen mit Leitern und Hutten durch die Zuger Altstadt, die grosse Festbeiz auf dem Landsgemeindeplatz und die aussergewöhnliche Atmosphäre begeistern Gross und Klein. Um 14 Uhr wird traditionsgemäss der Zuger Chriesimärt eröffnet.



ZUG: Zuger SEEFest

Das beliebte Zuger SEEFest findet am **1. Juli 2023** statt. Dieses Jahr ohne Flugshow und Feuerwerk, dafür mit noch mehr Vielfalt und einem neuen Highlight: Das Zuger SEEFest ist der Startschuss für das ZugMagic. Lassen Sie sich überraschen!



ZUGERSEE: Hop-on, Hop-off

Bei schönstem Sommerwetter den Feierabend frühzeitig einläuten und auf dem See die Sonnenstrahlen geniessen. Dabei mit einem erfrischenden Drink mit den Kollegen anstos-

sen. Auf der Fahrt «Hop-on, Hop-off» zirkuliert das Zugersee-Schiff im Hafengebieten und macht ein flexibles Ein- und Aussteigen für den Kurzapéro möglich. Erstmals legen wir am **1. Juni** ab Bahnhofsteg Zug ab!



ZUGERSEE: Zmorgebuffet

Gemütlich schlemmend in den Sonntag starten. Das reichhaltige Frühstück bietet zum Zmörgele, was das Herz begehrt. Die Zmorgebuffet-Fahrten starten am **16. April**. Für alle Langschläfer bietet sich das Zmorgebuffet Plus an, welches ab dem **14. Mai** in See sticht.

ZUGERSEE: Kulinarisches Zug

Gehen Sie am **6. Juli, 18. August und 29. September** mit uns auf eine kulinarische Entdeckungstour durch Zug. In einem 5-Gang-Menü servieren wir eine Auswahl an Speisen und Zutaten aus der Region. So kommt der Fisch aus dem Zugersee, das Fleisch von Bauernbetrieben aus der Region und der Käse aus Walchwil.



Veranstaltungskalender Zuger Seen



ZUGERSEE: Burger & Baarer Bier

Einen Burger selbst zusammenstellen und dazu aus sieben verschiedenen Biersorten eine passende oder gleich alle ausprobieren... So stellen wir uns

einen ungezwungenen Abend am **Donnerstag, 29. Juni**, mit Freunden, guten Gesprächen und besten Aussichten vor!

ÄGERISEE: Frühstücksbuffet

Das Sonntags-Schlemmen an Bord der MS Ägerisee geht auch 2023 **von Mai bis Oktober** weiter! Geniessen Sie das Frühstücksbuffet mit Blick auf Berg und See.



ÄGERISEE: Strick- & -Cruise-Kursfahrt

Masche um Masche mit bester Aussicht! Am **Mittwoch, 24. Mai**, findet auf zwei Kursrundfahrten der neue Strick- und Häkeltreff statt.

Am besten packen Sie gleich

Ihre Handarbeiten ein und sichern sich Ihren Sitzplatz. Reservation unter www.aegerisee-schiffahrt.ch/strickundcruise.

ÄGERISEE: Abendfahrt «Lecker entdecken»

Eine Geschichtsstunde der besonderen Art! Am **Freitag, 23. Juni**, lernen die Passagiere die «Helden vom Morgarten» an einer Führung beim Denkmal kennen, bevor es auf dem Schiff mit dem «EntdeckerInnen-Bufferet» gemütlich wird. Die Sonderfahrt entsteht in Zusammenarbeit mit Ägerital-Sattel Tourismus und der Gastro Ägerisee.



sonn-/feiertags	Zmorgebuffet auf dem Zugersee Coupe-Schiff und Zmorgebuffet Plus auf dem Zugersee (ausser 18.6.) Sonntags-Frühstücksbuffet auf dem Ägerisee
samstags	Mittagsschiff Ägerisee (10.7. – 18.8. auch Mo–Fr)
Mo–Sa	Zugersee Zmorge
täglich	Schiffszmittag, Zugersee Nachmittagsfahrt mit kleiner Karte, Zugersee Kaffee und Kuchen sowie Apéro-Hit, Zugersee

Mai

- Sa, 20.** Salsa-Schiff, Zugersee
- Mo, 29.** Feiertags-Frühstücksbuffet, Ägerisee

Juni

- Do, 1.** Hop-on, Hop-off, Zugersee
- Fr, 2.** Beer & Dine mit Baarer Bier, Ägerisee
- So, 4.** Spiel-Schiff, Zugersee
- Mo, 5.** Fine Dining, Zugersee
- Mi, 7.** Sunset à la Carte, Zugersee
- Sa, 10.** Salsa-Schiff
- Do, 22.** Hop-on, Hop-off, Zugersee
- Do, 22.** Sunset Barbecue, Zugersee
- Fr, 23.** Lecker entdecken, Ägerisee
- So, 25.** Spiel-Schiff, Zugersee
- Do, 29.** Burger & Baarer Bier, Zugersee
- Fr, 30.** Kulturschiff Gemeinde Oberägeri, Ägerisee

Juli

- Do, 6.** Hop-on, Hop-off, Zugersee
- Do, 6.** Kulinarisches Zug, Zugersee
- Fr, 14.** Sunset Barbecue, Zugersee
- Fr, 14.** Musikschiff 80s/90s, Ägerisee
- Sa, 15.** Salsa-Schiff, Zugersee
- Do, 20.** Pizza-Schiff, Zugersee
- Sa, 22.** Ballroomdancing, Zugersee
- Fr, 28.** Sunset Obersee, Zugersee
- So, 30.** Spiel-Schiff, Zugersee

August

- Di, 1.** 1.-August-Fahrt, Zugersee
- Di, 1.** Feiertags-Frühstücksbuffet, Ägerisee
- Mi, 2.** Lismi-Schiff, Zugersee
- Fr, 4.** Blue Haze, Zugersee
- Do, 10.** Hop-on, Hop-off, Zugersee
- Do, 10.** Sunset Barbecue, Zugersee
- Fr, 11.** Radio Argovia Rock Boat, Zugersee
- Sa, 12.** Salsa-Schiff, Zugersee
- Fr, 18.** Kulinarisches Zug, Zugersee
- Fr, 18.** Schlagerschiff, Ägerisee
- Sa, 19.** SummerDanceNight, Zugersee
- Do, 24.** Hop-on, Hop-off, Zugersee
- Sa, 26.** Grill-Schiff, Ägerisee
- So, 27.** Spiel-Schiff, Zugersee



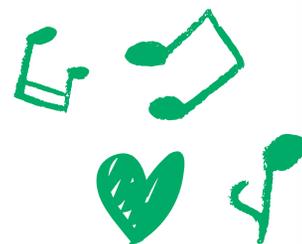
Die aktuellen Durchführungsinformationen und ob der Event stattfindet, erfahren Sie auf den entsprechenden Websites:

www.zugersee-schiffahrt.ch
www.aegerisee-schiffahrt.ch

www.zugerbahn.ch
www.zug-tourismus.ch

In Zusammenarbeit mit Zug Tourismus.

Vom Jodeln und Musizieren – Musikliebe mal drei



Jana Fischer, Roli Zeller und Werni Fuchs: Sie alle verbindet mit dem Eidgenössischen Jodlerfest in Zug ein musikalisches Hobby.

Mit Alphorn und Klarinette unterwegs

Einige ZVB-Mitarbeitende können es kaum erwarten bis zum Eidgenössischen Jodlerfest. Denn aufgrund ihres Hobbys freuen sie sich alle in irgendeiner Form darüber, Teil davon zu sein.

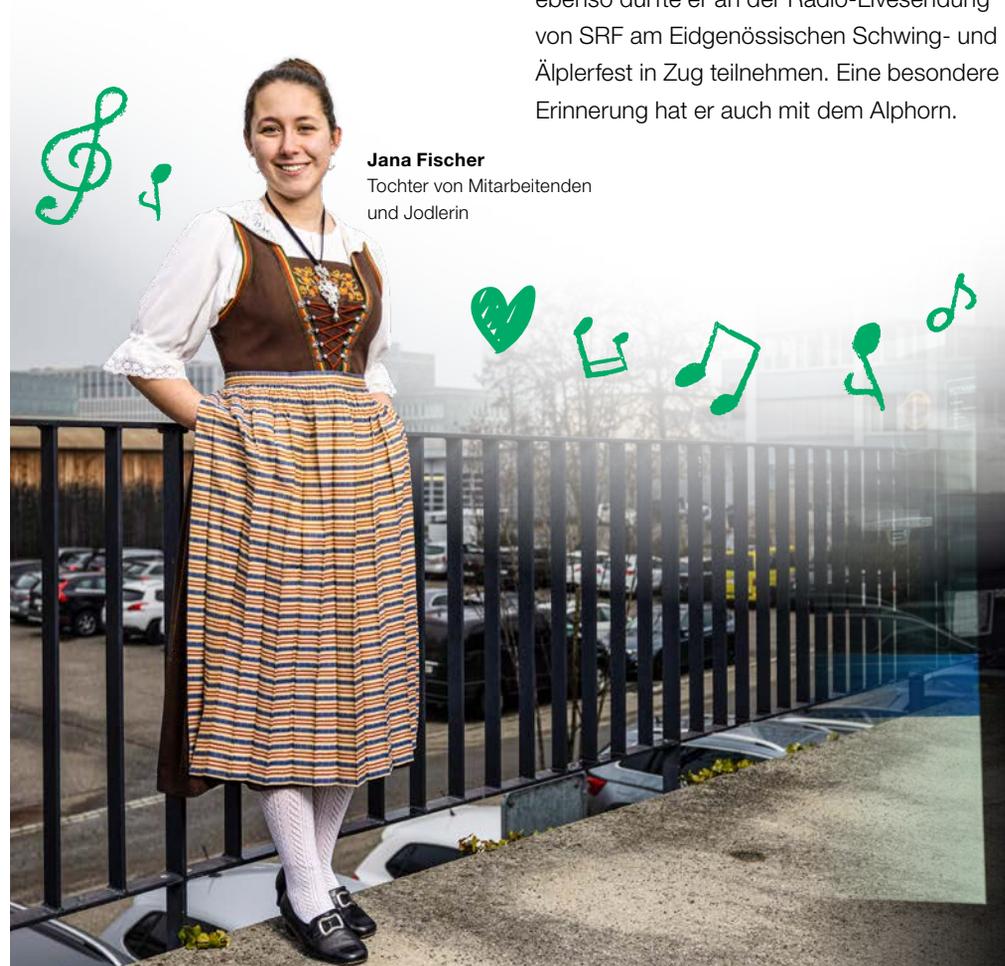
Einer davon ist Werni Fuchs. Der 47-Jährige ist mit Ländlermusik aufgewachsen. Als Kind lernte er das Klarinettenspiel und vor zehn

Jahren das Alphorn. Heute ist der Seilbahnfachmann in Ausbildung in einer Ländlerkapelle aktiv. «Es gibt einem ein gutes Gefühl, mit der eigenen Musik den Menschen eine Freude zu bereiten», erklärt er die Faszination für seine Instrumente. Am Eidgenössischen Jodlerfest wird er selbst nur als Zuschauer agieren. Trotzdem: Werni Fuchs kann auf einige musikalische Höhepunkte zurückschauen. Mit seiner Ländlerkapelle trat er vor drei Jahren in der SRF-Fernsehsendung «Potzmusik» auf, ebenso durfte er an der Radio-Livesendung von SRF am Eidgenössischen Schwing- und Äplerfest in Zug teilnehmen. Eine besondere Erinnerung hat er auch mit dem Alphorn.

«Weil das Alphorn im Ausland sehr beliebt ist, war ein Auftritt mit einer Trachtengruppe in Kroatien speziell schön», denkt er zurück.

Jodeln im ZVB-Haus

Jana Fischer jodelt, seit sie vier ist. Und dies auch im ZVB-Haus. Denn ihre Eltern, Irene und Rolf Fischer, sind als Abwartspaar seit vielen Jahren verantwortlich für dessen Reinigung und gehören quasi zur ZVB-Familie. Oder anders gesagt: Bei der ZVB kennt man die



Jana Fischer
Tochter von Mitarbeitenden und Jodlerin



Roli Zeller
Fahrdienstmitarbeiter und Dirigent

jodelnde Jana. Die 22-Jährige war lange Mitglied in einem Kinder-Jodelchor, heute ist sie hauptsächlich als Solistin unterwegs. «Körperspannung und mit dem Kopf bei der Sache zu sein, ist beim Jodeln besonders wichtig», erklärt Jana Fischer die grösste Herausforderung. Auf ihr traditionelles Hobby ist sie stolz, ebenso wenn sie eine Tracht tragen darf. Aber das Jodeln bedeutet mehr für sie. «Einerseits beruhigt mich das Jodeln, andererseits kann ich mich damit immer wieder neu herausfordern.» Eine dieser Herausforderungen wird das Eidgenössische Jodlerfest in Zug sein. «Seit ich weiss, dass das Jodlerfest in Zug stattfindet, ist eine Teilnahme daran mein grösstes Ziel», freut sie sich. Und hofft dort auf eine möglichst gute Bewertung ihres Vortrags, wie eine Darbietung im Jodel-Jargon genannt wird.

Wohltat fürs eigene Gemüt

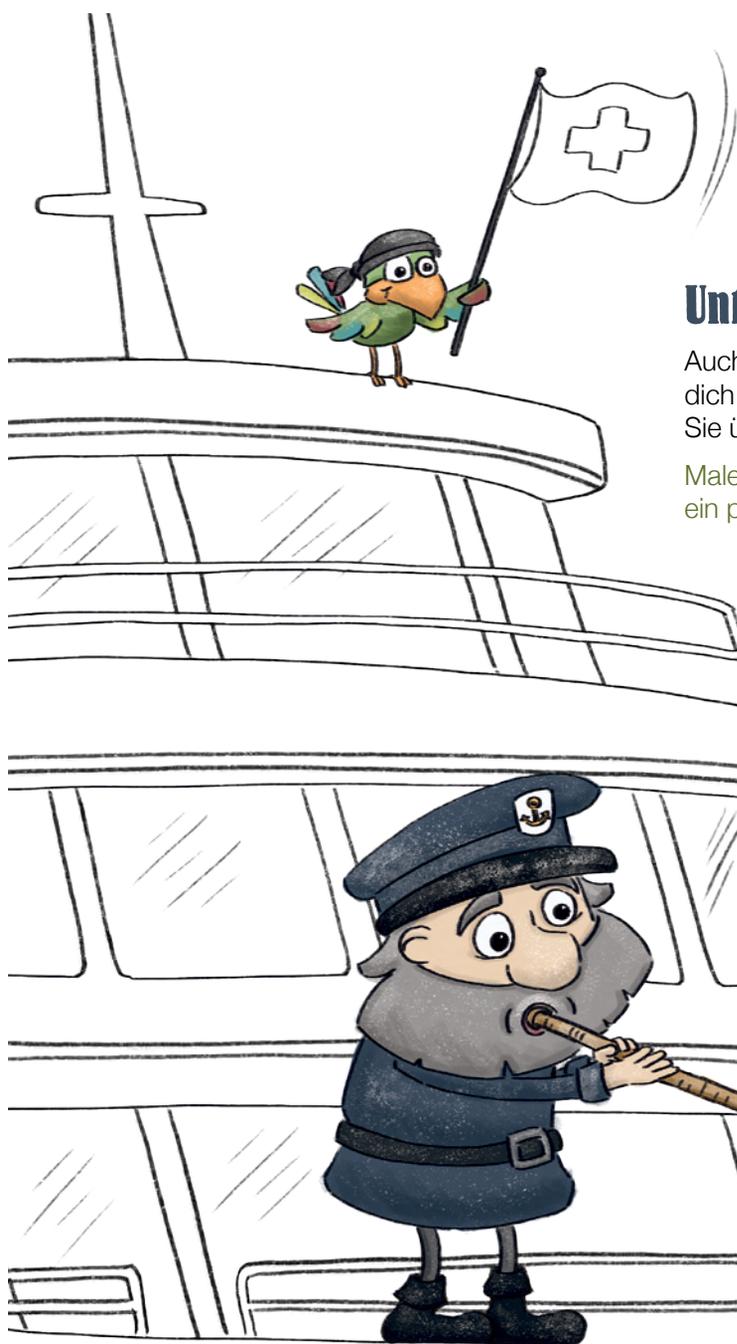
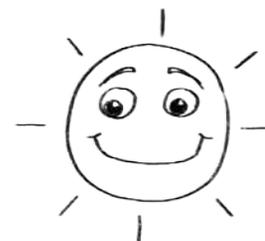
Auf eine gute Bewertung muss Roli Zeller nicht hoffen. Denn der ZVB-Busfahrer ist am Eidgenössischen Jodlerfest «nur» als Helfer tätig, aber ohne Vortrag. Auf einige solche kann

Roli Zeller mit dem Jodlerchörli Sattel zurück-schauen, in dem er seit 2014 als Dirigent amtiert. «Die erste Note 1 als frischgebackener Dirigent am Eidgenössischen Jodlerfest in Davos bleibt für immer in Erinnerung.» Seine Motivation sind jedoch nicht die ersten Plätze. «Kann man Menschen mit harmonischen Klängen Freude bereiten, ist das eine Wohltat fürs eigene Gemüt.» Als Dirigent sieht er seine Aufgabe darin, die Freude am gemeinsamen Singen zu vermitteln – und potenzielle Interessierte direkt anzusprechen: «Wenn Sie am Eidgenössischen Jodlerfest bei einem Vortrag Gänsehaut verspüren, sollten Sie es selbst ausprobieren. Es braucht dafür keine Gesangsausbildung, nur pure Freude.»

Werni Fuchs

Mitarbeiter bei der Zugerberg Bahn und Alphornbläser





Unterwägs as Jodlerfäscht

Auch unser Kapitän und seine Crew freuen sich, dich ans Jodlerfäscht in Zug zu bringen. Sie üben schon mal kräftig, um mithalten zu können ;)

Male alles aus, was noch nicht farbig ist, und zeichne ein paar Passagiere auf dem Schiff ein. Viel Spass.

Joholo duliduli du

ZUG

Hesch gwüssst?

Im Juni startet unser Abenteuer für Familien und Kinder auf dem Zugersee. Mehr Infos unter: www.zugersee-schiffahrt.ch/abenteuerschiff



FORSCHUNGSMISSION

Der geheimnisvolle
SEEDRACHE
vom Zugersee



«Plättli» gegen Steuerrad getauscht



Der gelernte Plattenleger und Hafner André Weber liess sich als Quereinsteiger zum Busfahrer bei der ZVB ausbilden. Und bereut es keinen Tag, die unterschiedlichsten Fahrgäste sicher an ihr Ziel im Kanton Zug zu befördern.



André Weber ist gelernter Plattenleger und Hafner. Bis vor drei Jahren übte der 53-Jährige diesen Beruf mit Freude aus. Doch dann veranlassten ihn tägliche Knieschmerzen und zwei darauffolgende Operationen, einen beruflichen Neuanfang zu wagen. Sein Anspruch: keine 08/15-Tätigkeit, sondern eine Aufgabe, bei der er selbstständig arbeiten und gleichzeitig Verantwortung übernehmen konnte.

Seit zwei Jahren und sieben Monaten sitzt André Weber nun hinter dem Steuer eines ZVB-Busses. Innert drei Monaten liess er sich im Quereinsteiger-Programm der ZVB zum Busfahrer ausbilden. In den ersten eineinhalb Monaten absolvierte er die praktische Ausbildung, konkret den Fahrunterricht in der Kategorie D. Parallel dazu verliefen der Unterricht für die Chauffeuren-Zulassungsverordnung und die dazugehörige Prüfung. «Diese bestand

ich glücklicherweise problemlos, trotz meiner Prüfungsangst», freut sich André Weber. Es folgte die einmonatige Einführung in den betrieblichen Teil. «Anschliessend wurde ich einige Tage von einem erfahrenen Busfahrer begleitet, danach durfte ich unsere Fahrgäste alleine an ihr Ziel im schönen Kanton Zug befördern», ergänzt er.

Jeder Tag sieht bei André Weber nun anders aus. Verschiedene Dienstesätze – bei gewissen sogar mit Garantie für den berühmten Zuger Sonnenauf- oder Sonnenuntergang – sorgen bei ihm für Abwechslung. Genauso wie seine Fahrgäste, die er täglich auf dem vielfältigen Liniennetz der ZVB chauffieren kann. «Den Kontakt mit den unterschiedlichsten Fahrgästen schätze ich sehr. Diese sicher, pünktlich und zufrieden ans Ziel zu bringen, macht mich glücklich. Und das zeige ich mit

meiner aufgestellten Art und einem Lächeln – umso schöner, wenn eines zurückkommt», meint André Weber.

Doch eignet sich der Beruf des Busfahrers, der Busfahrerin für jede Person? Aus gesetzlicher Sicht muss man 21 Jahre alt, seit mindestens zwei Jahren regelmässig mit dem Auto (Kat. B) unterwegs sowie gesundheitlich fit sein. Zudem setzt die ZVB voraus, dass die Kandidaten in der unmittelbaren Region von Zug wohnhaft sind, Mundart sehr gut verstehen und sich auf Deutsch sehr gut ausdrücken können. «Wer ausserdem zuverlässig und teamfähig ist, Freude am Umgang mit Menschen und am Fahren hat und unregelmässige, aber geplante Arbeitseinsätze als Vorteil sieht, dem kann ich diese Tätigkeit wärmstens empfehlen», wirbt André Weber für seinen Job. Und appelliert gleich an potenzielle neue Arbeitskolleginnen und Arbeitskollegen: «Es ist nie zu spät, seinen Traumberuf zu finden – ich bin das beste Beispiel dafür. Bewirbt euch noch heute um einen Ausbildungsplatz, und ich versichere: Ein tolles Team und ein einzigartiger Job warten auf euch.»

Übernimm das Steuer

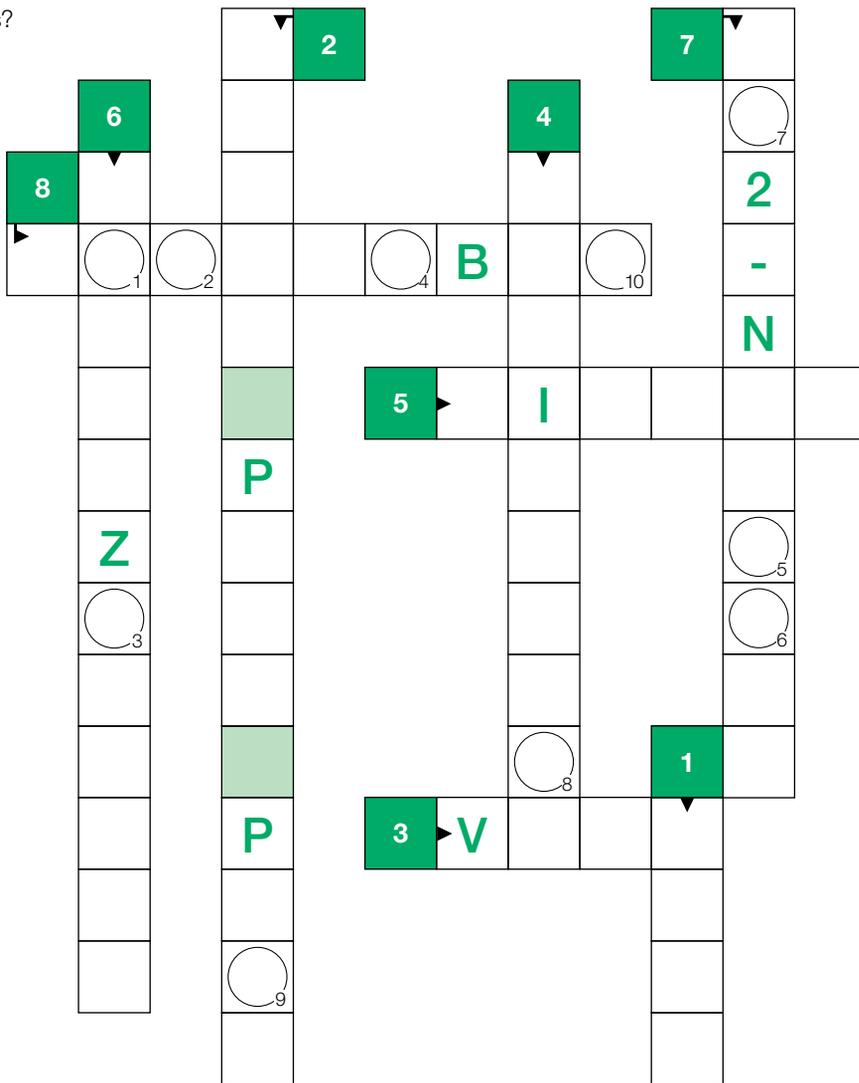
Vielleicht sitzt du auch schon bald als Quereinsteiger am Steuer eines ZVB-Busses?



Alle Infos zum Thema:
[www.zvb.ch/
quereinsteiger](http://www.zvb.ch/quereinsteiger)

Ihr ZVB-Wissen ist gefragt

- Nach welchem bekannten Berg ist ein Schiff der Zugersee Schifffahrt benannt?
- Wie heisst das Jahresabo des Tarifverbunds Zug?
- In wie vielen Kantonen ausserhalb Zugs sind die Zugerland Verkehrsbetriebe unterwegs?
- Wie heisst das Maskottchen der Zugerberg Bahn?
- Wie viele Schiffsstationen gibt es auf dem Ägerisee?
- Wo kann man Fundgegenstände abholen?
- Bis 2035 wollen die Zugerland Verkehrsbetriebe ... sein.
- Wie heisst ein Bus mit zwei direkt miteinander verbundenen Wagen?



Lösungswort:

1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
---	---	---	---	---	---	---	---	---	----

So können Sie gewinnen: Kreuzworträtsel lösen und eine E-Mail mit dem Lösungswort im Betreff an socialmedia@zvb.ch senden.

Mit etwas Glück gewinnen Sie einen von drei Gutscheinen im Wert von je CHF 50.– für die Ägerisee und Zugersee Schifffahrt.

Teilnahmebedingungen: Teilnahmeberechtigt sind alle Personen mit Ausnahme der Mitarbeitenden der Zugerland Verkehrsbetriebe AG und von deren Partner- und Tochterunternehmen. Die Gewinner werden unter allen richtigen Einsendungen ausgelost und im Juni 2023 schriftlich informiert. Die Preise werden nicht bar ausbezahlt. Über den Wettbewerb wird keine Korrespondenz geführt. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen. Einsendeschluss ist der 31. Mai 2023.

Chat zum Schluss

Zuger Seen



Michael Villiger
Kollege von Lusiana



Lusiana Gimenez
Lernende Kauffrau,
3. Lehrjahr

Hello Lusi, es wird ja jetzt bereits wieder wärmer. ☀️ Hesch Lust, mal öpis zäme unterneh?

Hi Michael, ja sicher, chömer mache. D Saison vo de Zuger- und Ägerisee Schifffahrt hed vor kurzem gstartet, vilecht chömer ja ufs Schiff 🚢 oder so?

Ja, das isch doch en gueti Idee. Han ghört, es git ganz viel verschiedene Fahrte uf beidne See, was empfehlsch du?

Das stimmt, es gid es grosses Agebot us verschiedene Fahrte. Wie wärs, wemer uf Hop-on-Hop-off-Fahrt gönd? Det gits feini Häppli 😊 und au cooli non-alkoholische Drinks 🍷. Wenns eus gfallt, chömmmer au mehreri Fahrtä ahänkä.

Tönt mega guet, machemer das doch so. Ich freue mich uf euisi Apérofahrt uf em See. 👍

Super, freue mich au. 😊

Freizeitparadies Zugerland



Natur, Kultur, Familienspass:
Es hat für jeden etwas dabei.
Einfach QR-Code scannen
und das Zugerland
entdecken.

Mit dem ÖV an die schönsten Orte in Zug: Mit uns geht das!

Kennen Sie das, Sie sitzen zu Hause und hätten Lust, einen Ausflug zu machen, Ihnen fällt aber nichts ein? In unserer interaktiven Karte können Sie durch tolle Ausflugsziele im

Zugerland stöbern und Ihren Ausflug perfekt planen. Das Beste daran? Das Auto können Sie zu Hause lassen, denn wir bringen Sie mit unseren Bussen direkt zu den Ausflugsorten.



Sich im
WaldParcours
in Oberwil
auspowern



Ent-
spannung pur
im Ägeribad
in Oberägeri



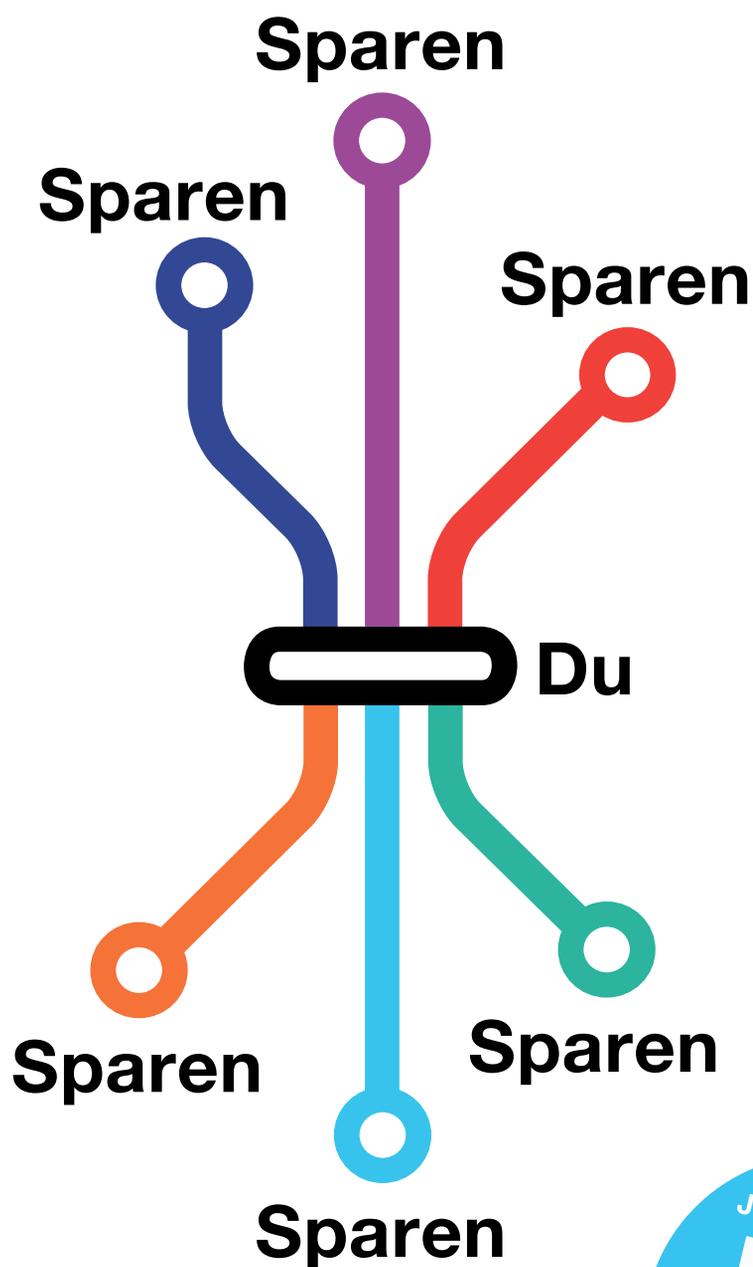
Familiens-
pass in den
Höllgrotten
in Baar



Impressum

Herausgeberin Zugerland Verkehrsbetriebe AG, An der Aa 6, 6300 Zug | **Auflage** 71'000 Exemplare | **Redaktion** Florence Norbu, Nora Eichhorn, Karin Eisserte, Jasmin Riesen, Karin Fröhlich, Sara Gianella | **Layout** Metapur AG, Hünenberg | **Korrektorat** www.korrigiert.ch | **Druck** Multicolor Print AG
Erscheinung Frühling und Herbst in Deutsch

gedruckt in der
schweiz



Jetzt profitieren:



ZUGER PASS PLUS: FAHREN UND SPAREN.

12 Monate fahren, 3 Monate sparen und dazu eine Begleitperson gratis mitnehmen* (ab 19 Uhr und am Wochenende).

* gilt nur für das Zuger Pass Plus Jahresabo, alle Zonen.